

Schritt für Schritt zum Glasfaser-Hausanschluss

Wichtig!

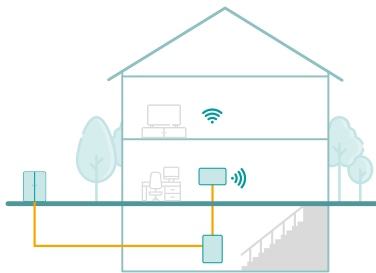
Die hausinternen Leerrohre für Glasfaser müssen komplett durchgängig sein (ungeschnitten / keine Unterbrechung). Sollten Ihre **Fachplaner:innen** oder **Elektriker:innen** hierzu **Fragen** haben, **können diese sich jederzeit an uns wenden**.

Schritt

1

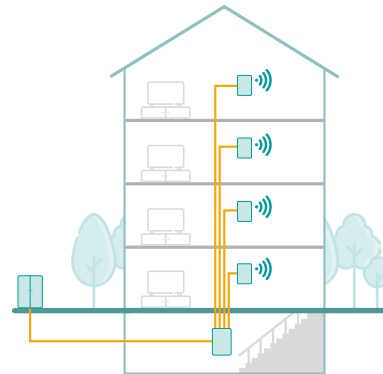
Auswahl des Anschlussgebäudes

Handelt es sich bei Ihnen um ein **Ein- oder um ein Mehrfamilienhaus?**



Einfamilienhaus

Der Anschluss ist für ein komplettes Haus, welches **nicht** in unterschiedliche Wohnungen eingeteilt ist. Sobald ein Haus aus mindestens zwei Wohnungen besteht, wird von einem Mehrfamilienhaus gesprochen.



Mehrfamilienhaus

Besteht das Haus aus mindestens zwei getrennten Wohnungen (auch familienintern), wird von einem Mehrfamilienhaus gesprochen.

In diesem Fall werden neben dem TK-Leerrohr-Anschluss zusätzlich Leerrohre in jeder Wohneinheit benötigt. Nur so kann anschließend in allen Wohnungen ein Übergabepunkt (Gf-TA) installiert werden. Bitte hierzu auf Ihre Elektriker:innen, Fachplaner:innen etc. zugehen.

Schritt

2

Telekommunikations (TK) Leerrohr-Anschluss

Besteht bereits ein **TK-Leerrohr-Anschluss?**

Einfamilienhaus

Ja: Weiter zu **Schritt 3**

Nein: Damit Ihr lokaler Energieversorger/Ihre Gemeinde Sie an das schnelle Glasfasernetz anschließen kann, muss sich Ihr Gebäude in einem Glasfaser-Ausbaubereich (von TeleData) befinden. Sollte das der Fall sein, bitte zunächst einen TK-Leerrohr-Anschluss bei Ihrem lokalen Energieversorger oder, in Fördergebieten, bei Ihrer Gemeinde bestellen.

Der Glasfaser-Abschlusspunkt (Hausanschlusskasten) wird direkt nach (max. 2 m Entfernung) der Hauseinführung montiert. Beachten Sie, dass Sie sowohl neben dem Hausanschlusskasten als auch an dem für den Router vorgesehenen Platz eine 230 V Steckdose benötigen. Hier befindet sich der Übergabepunkt zur Haus-/Gebäudeverkabelung. Evtl. werden Netzwerk- oder TV-Verkabelungen benötigt.

Mehrfamilienhaus

Ja: Weiter zu **Schritt 3**

Nein: Damit Ihr lokaler Energieversorger/Ihre Gemeinde Sie an das schnelle Glasfasernetz anschließen kann, muss sich Ihr Gebäude in einem Glasfaser-Ausbaubereich (von TeleData) befinden. Sollte das der Fall sein, bitte zunächst einen TK-Leerrohr-Anschluss bei Ihrem lokalen Energieversorger oder, in Fördergebieten, bei Ihrer Gemeinde bestellen.

Der Glasfaser-Abschlusspunkt (Gf-AP) wird direkt nach (max. 2 m Entfernung) der Hauseinführung montiert. Von dort geht es über den Gebäudeverteiler in die einzelnen Wohnungen (weitere Informationen auf der nächsten Seite).

Schritt 3 Überprüfung der Realisierbarkeit

Anschließend wird geprüft, ob TeleData diesen Anschluss technisch realisieren kann und bis zu welchem Zeitpunkt dieser umgesetzt werden kann.

Wichtig! Gegebenenfalls zeigt die Prüfung, dass aktuell kein Glasfaseranschluss bereitgestellt werden kann. Es wird jedoch trotzdem empfohlen bei den Erschließungsmaßnahmen ein Leerrohr für eine spätere Nutzung durch ein Glasfaserkabel mitverlegen zu lassen.

Schritt 4 Glasfaser-Hausanschluss & Telekommunikationsdienste bestellen

Sobald der TK-Leerrohr-Anschluss im Gebäude installiert wurde und die hausinterne Infrastruktur steht, sollten mindestens zwei Steckdosen für Geräte wie FRITZ!Box, Wärmepumpe, Photovoltaikanlage oder Bewässerungsanlage vorgesehen werden – diese können auch nachgerüstet werden, falls die Bauphase bereits abgeschlossen ist. Anschließend können Sie den Glasfaser-Hausanschluss beauftragen (entweder über das Formular Installation Glasfaseranschluss unter www.teledata.de oder, in Fördergebieten, bei Ihrer Gemeinde bzw. Generalunternehmen).

Ihre gewünschten Telekommunikationsdienste können Sie in diesem Zuge ebenfalls mit dem Formular **Auftrag Privatkundenanschluss** unter www.teledata.de bestellen. Es handelt sich hierbei um die Glasfaserprodukte **TeleData FIBER**.

Schritt 5 Glasfaserkabel einblasen

Nach positiver Prüfung wird bei Ihnen das Glasfaserkabel eingeblassen. Das geschieht üblicherweise durch ein von TeleData beauftragtes Dienstleistungsunternehmen, welches mit Ihnen einen separaten Vor-Ort-Termin vereinbart oder, in Fördergebieten, durch die Gemeinde, einen Zweckverband und / oder Generalunternehmen.

Einfamilienhaus

Sobald der Glasfaser-Hausanschluss gebaut ist, können die Telekommunikationsdienste (wie in Schritt 3 bestellt) freigeschaltet werden.

Wichtig! Die Installation geschieht nicht automatisch nach Errichtung des Leerrohr-Anschlusses durch den Energieversorger. Lediglich in Fördergebieten ist das Einblasen direkt von der Gemeinde beauftragt worden. In diesem Fall bekommen Sie von der Gemeinde eine Information darüber.

Mehrfamilienhaus

Sobald der Glasfaser-Hausanschluss gebaut ist und die Gebäudeverkabelung mit Glasfaserkabel ausgestattet wurde, können die Telekommunikationsdienste (wie in Schritt 3 bestellt) freigeschaltet werden.

* Bitte beachten Sie, dass das Glasfasereinblasen überwiegend bei milden Temperaturen stattfindet. Bei einer Beauftragung im Winter, könnte es sein, dass das Einblasen verschoben wird.

Schritt 6 Inbetriebnahme

Je nach beauftragtem Dienst und nach Realisierungsvariante installieren Sie die Endgeräte gemäß Installationsanleitung an dem dafür vorgesehen Abschlusspunkt.